

Radio- **Kurier**

weltweit hören® alle Länder - alle Sender

MV Baltic Radio

Remote control unit

info@mvbalticradio.de - German independent radio

One side of the half-wave dipole (10m mast)

Digital controlled TX (1.5- 30.0 MHz)

MV Baltic Radio
setzt auf
Eigenständigkeit

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

auch in diesem Monat haben wir für Sie wieder einen bunten Mix aus Nachrichten und Hintergrundigem rund um den weltweiten Rundfunk zusammengestellt. Der israelische Auslandsdienst – Kol Israel – feiert in diesen Tagen sein 65-jähriges Bestehen. Michael Strassmann wirft in dieser und der nächsten Ausgabe einen Blick zurück auf sechseinhalb Jahrzehnte Sendetätigkeit.

Manfred Rippich, unser Spezialist für kleine Eilande und entlegene Flecken auf dem Globus, hat wieder zugeschlagen. Ziel sind diesmal die Vereinigten Arabischen Emirate. Dubai und Abu Dhabi kennt wohl fast jeder. Doch zu den Vereinigten Emiraten zählen noch andere Fürstentümer, deren Besonderheiten und Medienszenen wir in dieser Ausgabe einmal näher beleuchten: Fujairah, Ajman, Sharjah, Ras al Khaimah und Umm Al Qaiwain.

Einerseits werden wir seit Jahren Augen- und Ohrenzeuge eines langsamen, aber stetigen Prozesses der Abschaltung von internationalen Auslandsdiensten. Andererseits werden die frei gewordenen Frequenzen zunehmend von zahlreichen Kleinanbietern genutzt, die ganz offiziell mit staatlicher Lizenz Sender mit geringer Leistung von deutschem Boden aus betreiben. Für diese Ausgabe hat Gerhard Roleder den Initiator und Betreiber von MV Baltic Radio, Roland Rohde, besucht. Lesen Sie seinen Bericht ab Seite 20.

Unterwegs in der Westschweiz, genauer gesagt in und um Lausanne, war unser Autor Hendrik Leuker. Seine Eindrücke von der dortigen Medienszene schildert er ab Seite 22. Ebenfalls in der Schweiz unterwegs war Dieter K. Reibold. Seinen Bericht mit praktischen Empfangsergebnissen aus verschiedenen Regionen der Alpenrepublik hat er mit dem Titel „Unterwegs mit Postauto, RhB, Sacktuch, Sackmesser und Sackradio“ überschrieben.

Bei seiner Recherche für die Rubrik „Netzfunk“ stolpert unser Mitarbeiter Daniel Kähler immer wieder über Podcasts und Audio-Streams von Rundfunksendern, die ihm auch noch aus Kurzwellenzeiten in Erinnerung sind. In seiner heutigen Ausgabe gibt er Webradio-Hör-Tipps zu Stationen aus Mexiko, Tahiti und Burkina Faso.

Der Rubrik „Technik“ widmet sich in dieser Ausgabe Harald Kuhl. Für viele Radioenthusiasten sind vor allem die in den letzten Jahren stark zunehmenden häuslichen oder lokalen Störungen ein Ärgernis. Eine deutliche Empfangsverbesserung kann man in solchen Fällen oft durch den Einsatz einer magnetischen Außenantenne erzielen. In dieser Ausgabe haben wir für Sie die LA-800DX von AOR ausführlich getestet.

Abschließend noch einige Hinweise in eigener Sache: In der Juni-Ausgabe von „Radio-Kurier – weltweit hören“ veröffentlichten wir auf Seite 40 das diesjährige Sommerrätsel ohne Angabe eines Einsendeschlusses. Wir haben den Termin jetzt auf das Sommerende, also den 23. September 2013, gelegt. Wer uns bis dahin noch seine Lösung per Brief, Karte, Fax oder E-Mail zuschickt, nimmt an der Verlosung der Gewinne – einem portablen Weltempfänger mit Aufnahmefunktion, einem Reiseradio der Firma MEDION und einem Fachbuch – teil.

Kurz nach der Zusammenstellung der Augustausgabe erreichte uns die Mitteilung, dass unser Logbuchredakteur Willi Stengel aus Karlsruhe krankheitsbedingt die nächsten Ausgaben des Logbuchs voraussichtlich nicht wird zusammenstellen können. Wir möchten alle Logeinsender bitten, uns ihre Empfangsmeldungen bis auf weiteres direkt an die Zentralanschrift zu schicken und wünschen Willi Stengel auch an dieser Stelle eine rasche Genesung.

Michael Schmitz

Nach Redaktionsschluss

Nach 65 Jahren schaltet Deutschlandradio am 4. September die Sendestelle Britz im Süden der Stadt endgültig ab, wie die Rundfunkanstalt am 13. August ankündigte. Damit einher geht die Abschaltung der letzten Berliner Mittelwellenfrequenz 990 Kilohertz, auf der vor 90 Jahren das erste Hörfunkprogramm in Deutschland ausgestrahlt wurde.

Der Sendemast Britz war Ende der 40er Jahre vom RIAS (Rundfunk im Amerikanischen Sektor) errichtet worden, um in Teilen Ostdeutschlands gut empfangbar zu sein. Nach der Wiedervereinigung ging der RIAS im Deutschlandradio auf. Über die Frequenz 990 kHz wurde das Programm von Deutschlandradio Kultur verbreitet.

epd

Zum Titelbild

Zahlreiche Kleinsender sind mittlerweile mit Lizenz in Deutschland auf Kurzwelle aktiv. Gerhard Roleder porträtiert in diesem Heft MV Baltic Radio.

Bildcollage: Christoph Ratzer

In diesem Heft

Impressum	2
Terminkalender	2
Editorial	3
Nachrichten & Berichte	4-7
Klubnachrichten	8
Nachbarn: Radio 10 auf UKW	9
Jubiläum	10-13
65 Jahre Kol Israel (1)	
Webradio: UAE – die Kleinen	14-18
Presseschau: Radio 538	19
Porträt: MV Baltic Radio	20-21
Besuchsbericht	22-23
So tönt die Romandie	
Report: Unterwegs mit	24-27
Sacktuch, Sackmesser und Sackradio	
Veranstaltungsfunk	28
107,9 WOMC Live	
Netzfunk	29
Kurzwellenklassiker neu entdeckt	
Erfahrungsbericht	30-33
Magnetantenne AOR LA800DX	
Funkprognose	34
Hörfahrplan Deutsch	35-38
Medien- & DX-Programme	39-40
Leserforum	41
Buchtipps	42
Programmhinweise	43-48
Zeitschriftenschau	48
Neue Medien	49-50
Weltschau	51-54
Logbuch	55-58
Highlight: QSL-Kalender 2014	59
Kleinanzeigen	60

Alle Zeiten in UTC (Universal Coordinated Time). 12.00 Uhr UTC = 13.00 Uhr MEZ bzw. 14.00 Uhr MESZ.

Redaktionsschluss

Heft 10/2013 16.9.2013, 10 Uhr
Heft 11/2013 14.10.2013, 10 Uhr

